

HERMANAS OBLATAS DE SAN FRANCISCO DE SALES GRANJAS INFANTILES FEMENINAS COLEGIO SANTA LEONI AVIAT

APARTADO AÉREO 50059 MEDELLÍN - COLOMBIA TELS. 57 (4) 274 99 34 / (4) 274 31 31 FAX (4) 274 67 22 e-mail oblatas@une.net.co



Verein HILFE FÜR LAS GRANJAS Kinderheim in Kolumbien www.lasgranjas.ch

Medellin und Hünenberg, im November 2018

Liebe Spenderinnen und Spender, liebe Freunde von las Granjas

Für uns ist die Hilfe aus der Schweiz und Liechtenstein noch immer wie ein Wunder. Ist es nicht einfach grossartig, dass ein kleines Hilfswerk seit Jahrzehnten dank der Grosszügigkeit von interessierten, engagierten Menschen existiert? Viele SpenderInnen sind seit Beginn unseres Hilferufs im 1984 dabei. Das ist keine Selbstverständlichkeit und wir können immer wieder nur sagen: Vergelt's Gott tausendmal.



Soviele junge Mädchen konnten ihren Schulabschluss machen. Sie sind heute an den verschiedensten Stellen in der Stadt zu finden, es sind gut ausgebildete, selbstbewusste Frauen, die ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten können.

Der Hauptgrund für die Unterbringung der internen Kinder war immer schon Armut und Verlassenheit. Durch die Gewalt haben viele ihren Vater oder auch ihre Mutter verloren. In den letzten Jahren wird Las Granjas auch immer häufiger vom Jugendamt kontaktiert, weil es um den Schutz vor Missbrauch geht. Dabei handelt es sich um 8 bis 10-jährige Kinder. Sie müssen vor dem Vater, Bruder oder Onkel usw. geschützt werden.

Nur ein Beispiel: Wir haben ein 9-jähriges Mädchen (3.Klasse) aufgenommen. Der Vater ist gestorben als es zwei Jahre alt war. Seine Mutter «verkaufte» es an ihren Freund, es wurde von ihm vergewaltigt seit es 5 Jahre alt ist. Vor einem Jahr nahm die Grossmutter das Kind zu sich und die Assistentin vom Jugendamt brachte es zu Beginn dieses Jahres in unser Heim und Schule. Es ist hier glücklich, aber stark traumatisiert. Nun haben die beiden (Mutter und Freund) einen Anwalt genommen, der alles in Bewegung setzt, damit die Mutter das Recht über das kleine Mädchen wieder erhält, obwohl sich die Situation zu Hause nicht verändert hat.

Solche Schicksale sind nicht Einzelfälle. Es ist unfassbar, was man den Kleinen antut. Las Granjas kann ihnen die Geborgenheit und das notwendige Umfeld bieten, damit die Kinder sich trotz allem entfalten können. Aber es braucht sehr viel Geduld, bis das Vertrauen wieder wachsen kann.

Kolumbien kommt nicht zur Ruhe. Vor Jahren zogen viele Kolumbianer nach Venezuela um dort ihr Glück zu versuchen. Nun herrscht in Venezuela Chaos und die Menschen flüchten in grosser Zahl nach Kolumbien. Bis jetzt sind mehr als eine Million Venezolaner nach Kolumbien geflohen. Dies ist eine riesige Herausforderung für ein Land, das ja selber soviele Probleme mit Armut, Gewalt, Arbeitslosigkeit und einem desolaten Gesundheitssystem hat. Viele Flüchtlinge leben auf der Strasse und nehmen jeden Job zu jedem Lohn an. Dies hat wieder Auswirkungen auf die Kolumbianer, für die es noch schwieriger wird, Arbeit zu finden. Deshalb ist es so wichtig, eine gute Ausbildung zu haben, denn qualifizierte Arbeitnehmerlnnen sind auch in Kolumbien immer gefragt.



Liebe Spenderinnen und Spender, liebe Freunde von las Granjas, von Herzen wünschen wir Ihnen eine sinnvolle Advents- und Weihnachtszeit, wir schliessen Ihre Anliegen in unser Gebet ein und wünschen Ihnen ein segenreiches Neues Jahr, stets mit Ihnen in tiefer Dankbarkeit verbunden Ihre





Christine Morlok
Heinrichstr. 16a
6331 Hünenberg
Tel. 041 780 64 14
e-mail: christine@morlok.ch

Trix Gubser Höhenweg 17 **6314 Unterägeri** Tel. 041 750 31 70 e-mail: trixgubser@me.com